

	<p>Object: Schwertscheidenfragmente aus Grab 44 von Schkopau, Saalekreis</p> <p>Museum: Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Richard-Wagner-Str. 9 06114 Halle (Saale) (03 45) 52 47-466 tputtkammer@lda.mk.sachsen-anhalt.de</p> <p>Collection: Brandbestattung eines suebischen Gefolgschaftsführers aus Grab 44 von Schkopau, Saalekreis (ca. 60 – 45 v. Chr.)</p> <p>Inventory number: HK 80:529d</p>
--	---

Description

Zwei Fragmente einer hitzedeformierten und vor der Grablegung zerbrochenen Schwertscheide mit eisernem Rück- und bronzernem Vorderblatt mit Leitemuster in Punzverzierung; Bronzeblechreste mit Brandpatina.

Das zugehörige Schwert aus diesem Grab steckte bei der Aufbahrung und anschließenden Verbrennung des Toten mit seinen Waffen nicht in der Scheide. Der Tote wurde demnach mit gezogenem Schwert verbrannt.

Das Schwert war das höchste Rangabzeichen der führenden Krieger. Zu ihrer Bewaffnung gehörte mindestens noch eine Lanze und ein Schild (= Vollbewaffnung). Auf dem Kriegergräberfeld von Schkopau enthalten nur 6% aller Waffengräber solch eine Vollbewaffnung.

Basic data

Material/Technique: Eisen; geschmiedet; Bronzeblech getrieben und punzverziert

Measurements: L: 12 und 12,9; B max.: 4,4 cm

Events

Created	When	60-45 BC
	Who	

	Where	
Found	When	1974
	Who	
	Where	Gräberfeld auf dem Suevenhoek (Schkopau)
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Germanic peoples
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Suebi
	Where	

Keywords

- Cremation
- Gefolgschaftsführer
- Iron
- Punzierung
- Sheath
- Weapon

Literature

- Becker, Matthias/Bemmann, Jan/Laser, Rudolf/Leineweber, Rosemarie/Schmidt, Berthold/Schmidt-Thielbee (2006): Corpus der römischen Funde im europäischen Barbaricum. Deutschland. Bd. 6. Sachsen-Anhalt. Bonn, 198
- Schmidt, Berthold; Nitzschke, Waldemar (1989): Schkopau - Ein Gräberfeld der Spätlatenezeit und der frühromischen Kaiserzeit. Veröffentlichungen des Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen Anhalt Landesmuseum für Vorgeschichte, Band 42.. Halle, S. 56 f., Taf. 10 f.